

## **Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber**

Im **Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein (LDSH) in Kiel** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters  
bzw. einer Konservatorin / eines Konservators in der praktischen Baudenkmalpflege  
(m/w/d)**

unbefristet in Vollzeit mit zurzeit 38,7 Wochenstunden im tariflichen Beschäftigungsverhältnis bzw. 41 Wochenstunden im Beamtenverhältnis oder in Teilzeit zu besetzen.

### **Über uns**

Das Landesamt für Denkmalpflege ist Obere Denkmalschutzbehörde des Landes Schleswig-Holstein (mit Ausnahme der Hansestadt Lübeck) und zugleich als Fachbehörde zuständig für die Erforschung und Erfassung, den Schutz und die Pflege der Kulturdenkmale mit Ausnahme der archäologischen Denkmale.

### **Ihre Aufgaben**

**Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

- fachliche Beratung der Genehmigungsbehörden, von Denkmaleigentümern, Architekten und Handwerkern bei der Planung und Bauausführung,
- Erarbeitung fachlicher Stellungnahmen,
- Erstellung und zentrale Bereitstellung fachlicher Informationen zum denkmalfachlichen Umgang mit erneuerbaren Energien
- Bearbeitung und Betreuung von Förderprojekten (einschl. Zuwendungsverfahren),
- Betreuung von Maßnahmen an Kulturdenkmälern im Rahmen steuerlicher Vergünstigungen gem. EStG,
- Fachaufsicht über die unteren Denkmalschutzbehörden,
- Aufbereitung von Denkmalwissen u.a. für Publikationsbeiträge und Vorträge.

Die Aufgabenerfüllung erfordert ein hohes Maß an Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Wir erwarten eine selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise, ein gutes Urteilsvermögen und Abwägungssicherheit sowie ein sicheres, verbindliches Auftreten, verbunden mit ausgeprägter sozialer Kompetenz.

## Das bringen Sie mit

### Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Magister/Diplom an einer Universität) der Architektur oder der Denkmalpflege,
- nachgewiesene berufliche Erfahrung in der Denkmalpflege,
- Führerschein Klasse B (PKW) und die Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen sowie zu ganztägigen Dienstreisen,
- Die Fähigkeit, auch komplizierte Zusammenhänge in Wort und Schrift strukturiert und verständlich darzulegen. Hierbei ist ein Verstehen und Auslegen der relevanten Handlungsgrundlagen unabdingbar. Dies macht das Vorliegen verhandlungssicherer Deutschkenntnisse (Nachweis über mindestens Niveau C 1) zwingend erforderlich.

### Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- nachgewiesene mehrjährige Erfahrung (mindestens zwei Jahre) und eigenverantwortliche Tätigkeit in der praktischen Bau- und Kunstdenkmalpflege in einer Denkmalfachbehörde oder Denkmalschutzbehörde oder einer Schlösser- und Gärtenverwaltung,
- eine Promotion,
- ein Volontariat in einer Denkmalfachbehörde,
- ein Aufbaustudium in der Denkmalpflege,
- berufliche Erfahrungen auf dem Gebiet erneuerbarer Energien sowie Interesse für technisch und gestalterisch innovative Lösungen in diesem Bereich,
- fundierte Kenntnisse des einschlägigen Denkmal-, Bau- und Planungsrechts,
- Kenntnisse der schleswig-holsteinischen Kunst- und Denkmallandschaft.

## Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 14 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigungsverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 13 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum,
- ein kollegiales Arbeitsklima,
- Fortbildungsmöglichkeiten,
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL),
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten,
- 30 Tage Urlaub im Jahr,
- Zuschuss für den ÖPNV (NAH.SH-Jobticket/Deutschlandticket),
- eine gute Anbindung an den ÖPNV.

## **Wir freuen uns auf Sie!**

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen, wenn jeweils durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgaben der Vollzeitstelle gewährleistet ist.

## Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Abschluss- und Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**19. November 2024**

an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 117, Brunswiker Str. 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an [Bewerbung@bimi.landsh.de](mailto:Bewerbung@bimi.landsh.de) unter dem Stichwort „LDSH Baudenkmalpflege“. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

*Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.*

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der [Internetseite des Ministeriums \(www.mbwfk.schleswig-holstein.de\)](http://www.mbwfk.schleswig-holstein.de) unter [Service/ Formulare/ Datenschutz](#) entnehmen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personalsachbearbeiterin im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Frau Ines Plew (E-Mail: [Ines.Plew@bimi.landsh.de](mailto:Ines.Plew@bimi.landsh.de) oder Telefon: 0431/988-2238), gerne zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Landesamtes für Denkmalpflege, Herrn Dr. Philip Seifert (E-Mail: [Philip.Seifert@ld.landsh.de](mailto:Philip.Seifert@ld.landsh.de) oder Telefon: 0431/69677-62).